Report Date : 10/04/2014 Überarbeitet am APRIL 2014

Überarbeitet 3

# SICHERHEITSDATENBLATT LABEL REMOVER 400ML

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname LABEL REMOVER 400ML

Produkt Nr. ALCL400MCAD

Interne Nr. 190808

## 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten

wird

Identifizierte Verwendungen Reinigungsprodukt

Abgeratene Verwendungen Zu diesem Zeitpunkt haben wir keine Informationen über Nutzungsbeschränkungen. Wenn

verfügbar werden diese im Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant** DACOMEX

BP 1126

ZI Buchelay 3000

78204 Mantes en Yvelines Cedex

**FRANCE** 

#### 1.4. Notrufnummer

#### **ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (1999/45/EWG)** Xi;R38. R43. ;R10. N;R51/53.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält Orange Terpenes

Kennzeichnung



Reizend



Umweltgefährlich



Entzündlich

Risikosätze

R10 Entzündlich. R38 Reizt die Haut.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig

schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitssätze

A1 Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und

Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht

gewaltsam öffnen oder verbrennen.

A2 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
 S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

S38 Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
S57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten

Behälter verwenden.

S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen

einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

# **LABEL REMOVER 400ML**

# 2.3. Sonstige Gefahren

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

## 3.2. Gemische

Orange Terpenes			10-30%
CAS-Nr.: 8028-48-6	EG-Nr.: 232-433-8		
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 3 - H226 Hautreiz. 2 - H315 Sens. Haut 1 - H317 Asp. 1 - H304 Aqu. akut 1 - H400 Aqu. chron. 1 - H410		Einstufung (67/548/EWG) Xn;R65. Xi;R38. N;R50/53. R10,R43.	
C11-C15 ISO-ALKANES			10-30%
CAS-Nr.: 90622-58-5	EG-Nr.: 292-460-6		
Einstufung (EG 1272/2008) Nicht eingestuft.		Einstufung (67/548/EWG) Xn;R65. R66.	
C9-C12 ISO-ALKANES			10-30%
CAS-Nr.: 90622-57-4	EG-Nr.: 292-459-0		
Einstufung (EG 1272/2008) Nicht eingestuft.		Einstufung (67/548/EWG) Xn;R65. R66,R53.	
3-BUTOXY-2-PROPANOL			10-30%
CAS-Nr.: 5131-66-8	EG-Nr.: 225-878-4		
Einstufung (EG 1272/2008) Hautreiz. 2 - H315 Augenreiz. 2 - H319		Einstufung (67/548/EWG) Xi;R36/38	
DIMETHYLETHER			1-5%
CAS-Nr.: 115-10-6	EG-Nr.: 204-065-8		

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

## Zusammensetzungsbemerkungen

Einstufung (EG 1272/2008)

Entz. Gas 1 - H220

Nicht aufgeführte Inhaltsstoffe sind als ungefährlich eingestuft oder in einer nicht meldepflichtigen Konzentration enthalten.

# ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

F+;R12

Einstufung (67/548/EWG)

# **LABEL REMOVER 400ML**

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Einatmen**

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

#### Verschlucken

Sofort Mund spülen und für frische Luft sorgen.

#### Hautkontakt

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

#### Augenkontakt

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

#### ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Verwenden: - Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wassernebel.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

#### Besondere Brand- Und Explosionsgefahren

Aerosoldosen können bei Feuer explodieren.

#### Besondere Gefährdungen

Das Produkt ist entzündlich und kann bei Erhitzen Dämpfe entwickeln, die mit Luft explosive Mischungen bilden. Ein Funke, eine heisse Oberfläche bzw. Glut können die Gase bereits entzünden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

## Hinweise Zur Brandbekämpfung

Falls ohne Risiko möglich, die Behälter von der Brandstelle entfernen. Behälter in der Nähe des Feuers sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden.

## Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen.

#### ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben.

# 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben. Vgl. Abschnitt 11 für weitere Informationen über die Gesundheitsgefahr. Das Produkt enthält einen Stoff, der für Wasserorganismen schädlich ist, und in Gewässern längerfristig unerwünschte Wirkungen verursachen kann. Vgl. Abschnitt 12. Verschüttetes Material aufsammeln und wie in Abschnitt 13 beschrieben entsorgen.

## **ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### LABEL REMOVER 400ML

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Gute Ventilation vorsehen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Bei mäßigen Temperaturen in einem trockenen, gut belüfteten Raum lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

# ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bezeichnung	STANDA RD	Arbeitspla	tzgrenzwert	Arbeitspla	tzgrenzwert	Anm.
3-BUTOXY-2-PROPANOL	SUP	50 ppm				
C11-C15 ISO-ALKANES			1200 mg/m3			
C9-C12 ISO-ALKANES			1200 mg/m3			
DIMETHYLETHER	AGW	1000 ppm	1900 mg/m3			Kat. II

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. Kat. II = Resorptiv wirksame Stoffe

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Prozessbedingungen

Technische Begrenzungsmaßnahmen einsetzen, um die Luftverunreinigung auf das zulässige Expositionsniveau zu reduzieren. Augenwaschstation vorsehen.

#### Technische Maßnahmen

Für ausreichende Ventilation sorgen. Grenzwerte einhalten und Einatmen von Dämpfen auf ein Mindestmaß beschränken. Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

#### Atemschutz

Bei unzureichender Ventilation und bei Arbeit von kurzer Dauer ist geeignetes Atemschutzgerät erforderlich.

Atemschutzgerät mit Filter gegen organische Gase/Dämpfe. EN14387

#### Handschutz

Bei Gefahr einer Berührung mit der Haut geeignete Schutzhandschuhe tragen. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann. Nitrilhandschuhe werden empfohlen. Schutzhandschuhe sollten der EN374 entsprechen Augenschutz

Gegen Spritzer beständige Schutzbrille tragen, damit sie auf keinen Fall direkt mit den Augen in Berührung kommen. EN166

#### Andere Schutzmassnahmen

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

## Hygienemaßnahmen

Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Geeignete Hautcreme verwenden, um Austrocknen der Haut zu vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN!

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Aerosol. Flüssigkeit

Farble Farblos.

Geruch Charakteristisch. Zitrone.
Löslichkeit Nicht wasserlöslich

Siedebeginn und Siedebereich (°C) >100

**Relative Dichte** 0.820 - 0.840 @ 20 °c

Dampfdruck kPa @ 20 °c

pH-Wert, Konz. Lösung 5-6

Flammpunkt (°C) <55 CC (Geschlossener Tiegel).

## LABEL REMOVER 400ML

Selbstentzündungs Temperatur (°C) > 200 Explosionsgrenze - Untere (%) 0.6 Explosionsgrenze - Obere (%) 7.0

## 9.2. Sonstige Angaben

Flüchtigkeit Flüchtig

### ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### 10.1. Reaktivität

Es werden keine bestimmten Reaktivitätsgefahren mit diesem Produkt in Verbindung gebracht.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bestimmt.

#### Gefährliche Polymerisation

Polymerisiert nicht.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

#### Zu Vermeidende Stoffe

Starke Säuren. Starke Alkalien. Stark oxidierende Stoffe.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

#### **ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

## Einatmen

Dämpfe können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen. Hohe Dampf/Gaskonzentrationen können die Atemwege reizen und zu Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.

## Hautkontakt

Reizt die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Verursacht starke Hautreizung bei längerer oder wiederholter Exposition.

#### Augenkontakt

Reizt die Augen.

# Weg Der Aufnahme

Berührung mit der Haut bzw. den Augen. Einatmen.

#### **ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

#### Ökotoxizität

Bei der Einleitung in Wasserläufe umweltgefährdend.

### 12.1. Toxizität

# 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Abbaubarkeit

Es liegen keine Daten über die Abbaubarkeit des Produktes vor.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

## Bioakkumulationspotential

Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.

# LABEL REMOVER 400ML

#### 12.4. Mobilität im Boden

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

#### **ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

# 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Leere Behälter dürfen wegen Explosionsgefahr nicht verbrannt werden. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

#### **ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**

#### 14.1. UN-Nummer

 UN NR. (ADR/RID/ADN)
 1950

 UN NR. (IMDG)
 1950

 UN NR. (ICAO)
 1950

# 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtige Versandbezeichnung AEROSOLS (Orange Terpenes)

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN Klasse 2.1

ADR/RID/ADN Klasse Class 2

ADR Etikett Nr. 2.1

IMDG Klasse 2.1

ICAO Klasse/Unterklasse 2.1

Transportkennzeichnung



# 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend.

## 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdende Substanz/Meeresschadstoff



## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EMS F-D, S-U

Tunnelbeschränkungscode (D)

# **LABEL REMOVER 400ML**

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Informationen erforderlich.

## **ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Eu-Rechtsvorschriften

Systemspezifische Informationen, die sich auf gefährliche Zubereitungen beziehen 2001/58/EG.

Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe.

Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

#### Zulassungen (Titel VII Verordnung 1907/2006)

Für dieses Produkt sind keine speziellen Zulassungen erforderlich.

#### Beschränkungen (Titel VIII Verordnung 1907/2006)

Für dieses Produkt gelten keine speziellen Beschränkungen.

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

#### **ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

#### Revisionsanmerkungen

Bereinigt gemäss CHIP3 und EU-Richtlinien 1999/45/EG und 2001/58/EG

Herausgegeben VonHelen O'ReillyÜberarbeitet amAPRIL 2014

Überarbeitet3SDS Nr.12060

## R-Sätze (Vollständiger Text)

R10 Entzündlich.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R12 Hochentzündlich.

R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R38 Reizt die Haut.

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen

haben.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Vollständige Gefahrenhinweise

H220 Extrem entzündbares Gas. H223 Entzündbares Aerosol.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# Haftungsausschluss

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.